

Datenschutzordnung des Hermann-Schelenz-Instituts für Pharmazie- und Kulturgeschichte in Heidelberg e. V. auf Grundlage der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes-neu (BDSG-neu)

(Stand: 29.11.2019)

Allgemeine Hinweise

Das Hermann-Schelenz-Institut für Pharmazie- und Kulturgeschichte in Heidelberg e. V. (im Folgenden „der Verein“) muss zur Betreuung seiner Mitglieder und zur Verwaltung des Vereins personenbezogene Daten verarbeiten. Personenbezogene Daten sind alle Daten mit der eine Person identifiziert werden kann. Die aktuell gültigen Datenschutzvorschriften verpflichten uns zum ordnungsgemäßen und zweckgebundenen Umgang mit personenbezogenen Daten. Nachfolgend möchten wir Sie darüber informieren, welche Daten von uns mit der notwendigen Sorgfalt verarbeitet werden:

Der Verein verarbeitet im Rahmen von Art. 6, Abs. 1, lit. b) DS-GVO folgende personenbezogenen Daten:

**Name und Vorname,
Akademischer Titel,
Geburtsdatum,
Anschrift,
Telefonnummer(n),
E-Mail-Adresse(n),
Bankverbindung, Bankleitzahl, Kontonummer bzw. IBAN und BIC.**

Diese Daten werden mit Hilfe von Datenverarbeitungsanlagen (EDV) gespeichert und zur Verwaltung und Betreuung der Mitglieder sowie für vereinsbezogene Aktionen und Veranstaltungen genutzt.

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13, Abs. 1 lit. a) DS-GVO ist

**Hermann-Schelenz-Institut für Pharmazie- und Kulturgeschichte in Heidelberg e. V.
Prof. Dr. Wolf-Dieter Müller-Jahncke
Lindenstraße 11
57548 Kirchen/Sieg
Email: mueja@online.de
Internetauftritt: <https://sites.google.com/site/schelenzinstitut/>**

Registereintrag

Amtsgericht Heidelberg
Vereinsregisternummer: 2438 (eingetragen am 16.4.1998)

Datenschutzbeauftragter

Verantwortlich für die Durchführung und Einhaltung des Datenschutzes im Verein ist der Vereinsvorstand.

Der derzeitige Vorstand setzt sich zusammen aus:

- 1. Vorsitzender (Direktor):** Prof. Dr. Wolf-Dieter Müller-Jahncke
Lindenstrasse 11
57548 Kirchen/Sieg
- 2. Vorsitzender:** Apl. Prof. Dr. Axel Helmstädter
Institut für Pharmazeutische Chemie
Goethe Universität Frankfurt am Main
Max-von-Laue-Straße 9
60438 Frankfurt am Main
- Schatzmeister:** Thorsten Stumpf
Andreästraße 12
70374 Stuttgart

Verarbeitungstätigkeiten

Der Verein verarbeitet die gespeicherten Daten zu folgenden Zwecken:

Gemäß Art. 6, Abs. 1, lit. a) DS-GVO zum Zwecke der Außendarstellung nach Einwilligung der betroffenen Personen: Veröffentlichung der Namen des Vorstandes auf der Homepage.

Gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO bei Aufnahme der Mitglieder in den Verein zum Zwecke der Erfüllung der Satzung, sowie zum Zwecke der Mitglieder- und der Beitragsverwaltung.

Des Weiteren werden Daten von Nicht-Mitgliedern zur Erfüllung der Satzung zur Förderung der Wissenschaft verarbeitet. Hierzu zählen die Einladung von Gastrednern zur jährlichen Mitgliederversammlung, die Erfassung von Spendern und Spenderinnen, sowie die Erfassung der Vergabe von Stipendien an Nicht-Mitglieder.

Die Daten folgender Personengruppen werden verarbeitet:

**Mitglieder des Vereins,
SpenderInnen außerhalb des Vereins,
GastrednerInnen
StipendiatInnen**

Empfänger der personenbezogenen Daten

Der gesamte Vorstand hat Zugang zu den erhobenen Daten, um diese im Sinne der Vereins- und Mitgliederverwaltung zu verarbeiten.

Die dem Verein anvertrauten Daten werden an keine Dritten, an internationale Organisationen oder Auftragsverarbeiter weitergegeben.

Dauer der Datenspeicherung

Ein Widerruf der Datenverarbeitung ist jederzeit durch das Mitglied auf schriftlichem Wege (Email oder Brief an den Vorstand; s. o.) möglich (§ 51 Abs. 3 Satz 3 BDSG-neu). Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten (s. Art. 17 Abs. 1 DS-GVO) geschieht nach Erfüllung des Zwecks der Datenspeicherung (Gastrede, Stipendium), nach Widerruf der Einwilligung oder Widerspruch gegen die Verarbeitung der Daten durch die betroffene Person, Austritt aus dem Verein und nach Bekanntwerden des Ablebens des Mitglieds. Auch können Daten gelöscht werden, wenn dies für die Erfüllung von rechtlichen Verpflichtungen erforderlich ist, oder diese unrechtmäßig verarbeitet wurden. Durch rechtliche

Verpflichtungen können einzelne Datensätze von der Löschung allerdings auch ausgeschlossen werden. Dies gilt für die Aufbewahrungsfrist für die Finanzbehörden, bei Rückfragen bezüglich einer Mitgliedschaft (z. B. Ausstehen von Beiträgen), oder bei Amtsübergabe und somit Übergabe von personenbezogenen Daten im Vorstand. Die betroffenen Datensätze werden für die Dauer der Fristen bzw. bis zur abschließenden Klärung der entsprechenden Prozesse eingeschränkt und nach deren Abschluss sofort gelöscht.

Rechte der betroffenen Personen

Alle Personen haben jederzeit das Recht unentgeltliche Auskunft über Herkunft, Empfänger und Zweck der über sie vom Verein gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten. Des Weiteren gilt jederzeit für jede Person das Recht Berichtigung, Sperrung, Übertragung oder Löschung der über sie verarbeiteten Daten vom Verein zu verlangen. Auch steht jeder Person ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz Baden-Württemberg
Königstraße 10a
70182 Stuttgart
poststelle@lfd.bwl.de
<http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

